

Agrar: USDA-Report sorgt für kräftigen Druck

13.10.2008 | [Manfred Wolter](#)

Tiefrote Wochenbilanz

Abgesehen von zwei Edelmetallen lieferten in der vergangenen Handelswoche alle beobachteten Rohstoffe (bzw. Futures) wieder mehr oder weniger heftige Minuszeichen ab. Der Kakao Future an der LIFFE als "bester" Wert des Segments Agrar/ Softs verzeichnete einen Wochenverlust von gut 5%, während der Baumwolle Future mit knapp 14% das katastrophale Schlusslicht bildete. Es lief für andere Rohstoff Futures jedoch zum Teil noch schlimmer, wie der Brent Future mit einem Verlust von knapp 18% zeigte.

Kakao Future (LIFFE weekly) gibt mehrmonatige Unterstützung auf

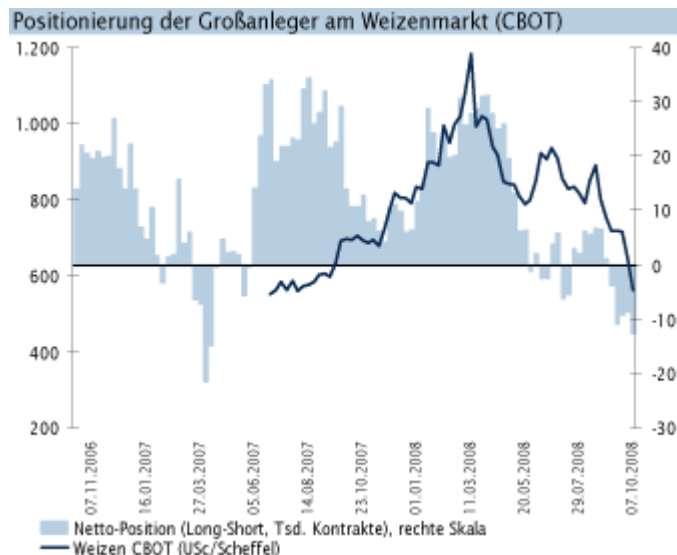


USDA-Report sorgt für kräftigen Druck

Die am Freitag veröffentlichten Daten des USDA zur weltweiten Entwicklung von Angebot und Nachfrage für die wichtigsten Rohstoffe des Agrarsektors im Oktober sorgten fast durchgängig für heftigen Druck auf die Futureskurse. Die größte Überraschung erfolgte für Sojabohnen. Denn die Prognose der US-Erntefläche wuchs gegenüber der Septemberzahl um 3% bzw. 2,3 Mio. acres. Sowohl die Produktionsschätzungen für Sojabohnen und Mais als auch der Lagerbestand von Sojabohnen, Mais und Weizen wurden erhöht. Die Futures für Sojabohnen und Mais handelten daraufhin "limit down" (70 USc bzw. 30 USc).

Die cash Preise ("farm gate") befinden sich schon eine Weile auf Talfahrt, aber die Höhe der Anpassungen der Oktober Prognosen unter Verweis auf die internationale Krise und die Futures fällt auf: Für Mais wurde der durchschnittliche Preis binnen Monatsfrist von 5,50 USD auf 4,70 USD pro bushel gesenkt, für Sojabohnen von 12,35 USD auf 10,35 USD, für Weizen von 7,25 USD auf 7 USD und für Baumwolle von 63 USc auf 56,5 USc pro US-Pfund. Und diese Belastungen aus fundamentaler Perspektive trafen den Markt zu einem Zeitpunkt, als die Preise auch aus technischer Perspektive und der Intermarketkonstellation bereits schärfsten Belastungen ausgesetzt waren.

Unterstellt man den "Non-Commercials" die richtige Einschätzung, so ist jedoch immer noch nicht der Tiefpunkt erreicht, denn laut COT-Report werden unverändert Longs liquidiert bzw. Shorts erhöht.



Zucker Future trotz physischer Knappheit schwach

Der Zucker Future folgte mit knapp 11% Verlust dem aggressiven Verfall der Ölpreise, obwohl das viel beachtete Verhältnis zwischen Lagerbestand und Verbrauch trotz Verbesserung von 4,6% im September auf 6% im Oktober noch weit vom historischen Durchschnitt bei etwa 15% entfernt ist.



© Manfred Wolter
Commodity Analyst

Quelle: Landesbank Baden-Württemberg, Stuttgart

Diese Publikation beruht auf von uns nicht überprüfbar, allgemein zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten, für deren Richtigkeit und Vollständigkeit wir jedoch keine Gewähr übernehmen können. Sie gibt unsere unverbindliche Auffassung über den Markt und die Produkte zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses wieder, ungeachtet etwaiger Eigenbestände in diesen Produkten. Diese Publikation ersetzt nicht die persönliche Beratung. Sie dient nur zu Informationszwecken und gilt nicht als Angebot oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf. Für weitere zeitnähere Informationen über konkrete Anlagemöglichkeiten und zum Zwecke einer individuellen Anlageberatung wenden Sie sich bitte an Ihren Anlageberater.

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/9632--Agrar--USDA-Report-sorgt-fuer-kraeftigen-Druck.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).